

DIE VOR UNS LIEGENDE ZEIT WIRD GLAUBEN, KÜHNHEIT UND MUT ERFORDERN, DIE IN TIEFEM VERTRAUEN ZUM HERRN GEGRÜNDET SIND

Rick Joyner

Nov 10 2006 05:36PM

**„Die vor uns liegende Zeit
wird Glauben, Kühnheit und
Mut erfordern, die in tiefem
Vertrauen zum Herrn
gegründet sind.“**



von Rick Joyner

Deutsche Übersetzung : Ursula Veigel

Eine weitere Welle der Erschütterungen

Jetzt ist wieder die Saison der Hurrikans. Letztes Jahr zwang ein Sturm; Katrina, die wohlhabenste und mächtigste Nation der Erde in die Knie. Er offenbarte riesige Probleme in der grundlegenden Struktur der Nation, die sich dann, wenn wir sie nicht angehen, in den kommenden Zeiten als noch verheerender erweisen werden. Die grundlegende Schwäche wird in [2.Könige 17,33](#) angegeben: " [So fürchteten sie den Herrn und dienten \(zugleich\) ihren Göttern ...](#)" Wir sind eine Nation in der die überwältigende Mehrheit der Leute den Namen Gottes anrufen. Die Mehrheit nimmt für sich sogar in Anspruch, wiedergeboren zu sein, und sie sind es vielleicht wirklich, aber die gleichen Leute geben sich dazu hin, vielen anderen Göttern zu dienen. **„Der Herr züchtigt jene, die Er liebt und über die USA wird große Disziplin ausgeübt werden wegen der Liebe Gottes für sie.“** Der „ring of fire“ (eine Zone mit häufigen Erdbeben und Vulkanausbrüchen, der den Pazifischen Ozean einkreist) ist derzeit fast wöchentlich von Erdbeben und Tsunamis erschüttert. Die Westküste der Vereinigten Staaten liegt an demselben „ring of fire“ und ist besonders erdbeben- und vulkanausbruchgefährdet. Der einzige Grund, weshalb es an der Westküste nicht noch weitaus mehr Katastrophen gab war die Gnade Gottes, die sie mit Macht zurückhält. Durch den Hurrikan Katrina wurden viele große Kirchen und Christen entlang der Golfküstenregion niedergeschmettert . Obwohl sie es vielleicht nicht verstehen, war Katrina die Antwort auf die Gebete, die auf die wachsende Boshaftigkeit um sie herum reagierten. Ebenfalls finden wir viele große Kirchen,

Kirchenbewegungen und Teile unseres größten geistlichen Erbes entlang der Westküste der Nation. Obwohl sie es selbst vielleicht nicht verstehen werden, kommt die Erschütterung ihretwillen. Warnungen über die Vogelgrippe sind fast schon ein täglicher Paukenschlag und obwohl die Autoritäten versuchen, keine Panik zu verursachen, ist offensichtlich, dass dies eine Katastrophe biblischen Ausmaßes sein könnte, die alle anderen natürlichen Katastrophen in der Geschichte überschatten würde. Es ist die weitaus erschreckendste aller möglichen natürlichen Katastrophen, die sich in der Welt abzeichnen, aber wie all die anderen kann sie durch unsere Fürbitte, oder wo nötig, Buße, gestoppt oder in ihren Auswirkungen abgeschwächt werden. Noch schlimmer als die möglichen natürlichen Katastrophen sind jene, die Menschen versuchen, sich gegenseitig aufzuerlegen. Nachrichten, nach denen der Iran bereits Plutonium besitzt, das weit genug angereichert ist, damit es für Waffen benutzt werden könnte, haben kürzlich die Welt betäubt. Dann brach im Mittleren Osten ein neuer Konflikt aus, der droht, zu einem viel größeren Konflikt zu werden, während Terroristen in Indien einen fürchterlichen Treffer landen. Dann müssen wir die täglichen Opfer des Irak (aus den Nachrichten) aufnehmen. Könnte „die große Trübsal“ noch viel schlimmer sein? Es ist verständlich, dass ein riesiger und steigender Teil der Leute jetzt an Panikattacken leidet, wenn die Angst sie einfach überwältigt. An jeder Front wachsen die Probleme über alle menschlichen Lösungsmöglichkeiten hinaus.

Wir sollen diese Zeiten nicht fürchten

Jedoch sollten wir diese Zeiten nicht fürchten, sondern in der Tatsache ruhen, dass der Herr alles perfekt unter Kontrolle hat. Er wusste, dass dies alles geschehen würde und Er sprach besonders von diesen Zeiten. Wie wir in [Lukas 21,25-28](#) lesen: **„Und es werden Zeichen sein an Sonne und Mond und Sternen und auf der Erde Angst der Nationen in Ratlosigkeit bei brausendem und wogendem Meer während die Menschen verschmachten vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen, denn die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden. Und dann werden sie den Sohn des Menschen kommen sehen in einer Wolke mit Macht und großer Herrlichkeit. Wenn aber diese Dinge anfangen zu geschehen, so blickt auf und hebt eure Häupter empor, weil eure Erlösung naht.“** Der Herr warnte sein Volk klar vor diesen Zeiten. Sie sind jetzt hier und wir können uns freuen, weil Sein Königreich bald kommen wird. Wenn Sein Königreich kommt, dann wird nicht nur jedes menschliche Problem gelöst sein, sondern sowohl die Menschheit als auch die Erde werden wiederhergestellt sein und wieder das Paradies sein, für welches sie geschaffen waren. Es wird besser sein, als wir uns je hätten vorstellen können. Obwohl es so aussehen mag, als ob die Ereignisse stufenförmig außer Kontrolle geraten und zwar so schnell, dass das Ende der Zeiten unmittelbar bevorstehend scheint -- wird die Spanne bis zum Ende der Zeiten und dem Beginn des Neuen in Dekaden gemessen werden, nicht in Jahren. Die nächsten zwei Jahre werden jedoch einige der gefährlichsten und kritischsten sein, aber sie werden einige Dinge klären,

die in Angriff genommen müssen, damit die Welt wenige Jahre relativer Ruhe haben kann. Eine Zeitspanne lang wird Frieden ausbrechen. Jedoch wollen wir die gegenwärtigen Prüfungen nicht vergeuden und wir werden die kommende Galgenfrist nutzen müssen, um die junge Generation für das vorzubereiten, was sie für die Ewigkeit kennzeichnen wird als eine der großartigsten Generationen, die es je gab. **„Einige der großartigsten Boten einer Macht , welche die Welt je gesehen hat werden gerade jetzt vorbereitet um das Evangelium des Königreiches in der ganzen Erde zu predigen.“**

Die neue Art

Genauso wie wahre Krieger zum Kriegsgeschrei hinrennen, und nicht davon weg, so gibt es Vorläufer/Boten des Königreiches, die nicht vor Katastrophen und Problemen wegrinnen werden, sondern auf sie zu. Sie werden vor keiner Ebene des Chaos zurückschrecken, sondern eher Ordnung und Frieden hinein bringen. Während die Welt weiterhin auseinander fällt, werden sie auf festem Grund stehen und deswegen zu gegebener Zeit anfangen, die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zu ziehen. Jene werden ihren Frieden nicht verlieren inmitten jeder Drohung oder jedes Problems weil sie ihr Leben auf das Königreich aufgebaut haben, das durch nichts, was auf der Erde geschieht, erschüttert werden kann. Ihr Friede wird viele Stürme beruhigen. **„Wir sind in der Zeit, in der zunehmend klar wird, wer sein Leben auf das Königreich Gottes gebaut hat und wer nicht.“** Eine der grundlegendsten Charakteristika der Menschen, deren Leben auf das Königreich Gottes errichtet wurde, ist , dass sie Frieden haben und aufleben, und sogar während Zeiten von Schwierigkeiten gedeihen. Dies ist so, weil sie darauf vorbereitet wurden, in den Zeiten größter Schwierigkeiten , welche die Welt je kannte, zu leben. Sie wurden gerüstet indem sie ihr Leben auf das Königreich gründeten, nicht auf die Dinge dieser Welt, die so leicht zu erschüttern sind. Diese neue Art sind die Freunde des Heiligen Geistes, sie sahen die Welt und bewegten sich in ihr in ihrem ursprünglichen Chaos und sie werden es wieder tun in dem Chaos, das die Menschheit dadurch geschaffen hat, dass sie versuchte, ohne Gott zu leben. Genauso wie der Heilige Geist zuvor eine schöne Schöpfung hervorgebracht hat, so wird Er nach diesem Chaos eine neue Schöpfung hervorbringen, die sogar die erste in ihrer Schönheit und Harmonie in den Schatten stellt. Es ist für die Menschheit einfach unmöglich, die Dinge so schlimm durcheinander zu bringen, dass der Heilige Geist sie nicht wieder schnell und einfach in Ordnung bringen kann. Alles, was wir dafür tun müssen, ist, uns an Ihn zu wenden und ihn darum zu bitten. Als Vorbereitung für die kommende Wiederherstellung der Menschheit, wird Er beginnen, die Probleme und das Chaos im Leben aller, die den Namen des Herrn anrufen, zu bewegen. Wir werden den Heiligen Geist als den kennenlernen, der alles leicht und schnell in Ordnung bringen kann. Wie uns in **Philipper 4, 6-7** aufgegeben wird: **„Seid um nichts besorgt, sondern in allem sollen durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden; und der Friede Gottes, der allen Verstand**

übersteigt; wird eure Herzen und eure Gedanken bewahren in Christus Jesus:"

Das Alte und das Wagemutige

Es gibt ein Sprichwort in der Luftfahrt, dass „es alte Piloten und wagemutige Piloten gibt, aber es gibt nicht viele alte, wagemutige Piloten.“ Die Folgerung daraus ist, dass du dann, wenn du als Pilot auch wagemutig bist, nicht alt werden wirst. Das mag in der Luftfahrt stimmen, aber es stimmt nicht für das Königreich. Jene, die in der kommenden Zeit am längsten bestehen werden, sind die, die im wagemutigsten Glauben vorangegangen sind. **„Glaube ist eine Kombination von Kühnheit und Mut, die in einem tiefen Vertrauen auf den Herrn wurzelt.“** Kühnheit, Mut und Vertrauen in den Herrn werden in zunehmendem Maße von denen gefordert werden, die auf dem Pfad des Lebens bleiben. Natürlich lebten in der ganzen Welt viele Brüder und Schwestern in Christus lange Zeit dort, und sie mussten in kühnem Glauben vorangehen, um jeden einzelnen Tag zu überleben. Die USA ist eine der wenigen sehr seltenen Nationen, in denen radikales Christsein schon immer toleriert wurde ohne strenge und dauernde Verfolgung mit Todesstrafe. Sogar die sogenannten „christlichen Nationen“ haben selten, wenn überhaupt, radikale Christen toleriert. Sie ermutigen vielleicht institutionalisierte oder beinahe jede Form des nicht bedrohlichen lauwarmen Christentums, aber nicht radikalen Glauben. Es war desgleichen sogar in den USA selten der Fall, dass sie radikale Christen toleriert haben, obwohl das selten zu Verfolgung bis zum Tod geführt hat. Es ist bloß wenige Jahrzehnte her, dass es für Anhänger der Pfingstbewegung unmöglich war, einen Job zu bekommen, wenn bekannt war, dass sie in Zungen sprachen. Heute gibt es Kräfte, die für die Freiheit werben, einfach über alles an jedem Ort zu sprechen, während Gesetze verabschiedet werden oder Gerichtsentscheidungen überliefert werden, die den Christen sogar die grundlegendste Freiheit zur Rede absprechen. Schüler können im Unterricht unbehindert Fluchworte benutzen, aber wenn sie es wagen, den Namen Jesu zu erwähnen, können sie suspendiert werden. Desgleichen wird ein Lehrer wahrscheinlich gefeuert, wenn er einem Schüler je mal eine Bibel oder ein religiöses Traktat gibt. Interessant ist, dass dasselbe nicht unbedingt auch zutrifft, wenn der Lehrer dem Schüler einen Koran gibt. Wahres, radikales Christentum, das nicht politische Korrektheit sucht, wird immer denen gegenüber offensiv sein, die durch Menschenfurcht kontrolliert werden. Wahre Christen, die danach trachten, ihr Leben im Gehorsam zu Gott zu führen, sind ständig und überall in der gegenwärtigen Zeit Angriffen ausgesetzt und sie werden es beinahe immer sein. Wenn wir uns mit der gegenwärtigen Welt gut verstehen wollen, werden wir unseren Glauben aufs Spiel setzen. **„Wahres Christentum wird immer verfolgt sein.“** Und doch ist wahres Christentum die einzige Hoffnung für die Welt und für die Verfolger. Wenn wir nicht radikal gehorchen, verliert das Salz schnell seine Fähigkeit, etwas haltbar zu machen. So werden wahre Christen nie geneigt sein, Sicherheit oder Anerkennung durch die Welt zu suchen, sondern allein durch Gott. So zu leben ist auch die größte Freiheit und der größte Friede, den wir haben können.

Das Beste daraus machen

Nicht nur die USA, sondern ein Großteil der Welt war durch die Katastrophe des Hurrikans Katrina traumatisiert. Die Welt schaute mit besorgtem Erstaunen zu, wie die wohlhabenste, mächtigste Nation durch einen einzigen Sturm in die Knie gezwungen wurde -- und die schlimmsten Probleme beim Brechen eines einzelnen Dammes entstanden. Wie konnte dies passiert sein? Kann es wieder geschehen? Was noch wichtiger ist: was können wir dabei tun? Genau wie ein schlimmer Autounfall jahrelang eine Familie verwunden und beeinträchtigen kann, wird Hurrikan Katrina für die kommenden Jahre einen Einfluss auf unsere Nation haben. Jedoch kann auch eine Menge Gutes herauskommen dabei, wenn wir richtig damit umgehen. Genau wie ein schlimmer Autounfall aus allen, die damit in Berührung kamen, lange Zeit bessere Fahrer machen kann und dazu führen kann, dass sie sich gegenseitig viel mehr schätzen, kann Katrina dasselbe für uns tun. **„Das Ziel dieser Bekanntmachung ist es, uns zu helfen, jeden künftigen Sturm und jede künftige Katastrophe zu nutzen, um stärker und besser zu werden.“**

Präsident Bush war berufen, während 8 Jahren zu dienen, die mit Problemen belastet waren und die Richter des Obersten Gerichts zu ernennen, die damit anfangen konnten, die Verfolgung von Christen in Amerika rückgängig zu machen und das Böse umzustoßen, das viel strengere Strafen vom Herrn nach sich ziehen wird, wenn nicht darüber Buße getan wird. Um ihre Bestimmung als Nation zu erfüllen, wird die USA zunehmend mehr allein vorwärts gehen müssen und dabei die Ablehnung durch viele andere Staaten ertragen müssen. Die Anerkennung und Gunst Gottes ist viel mehr wert, als alle anderen Nationen uns je bieten könnten. Gleichermaßen werden Christen, die ohne Kompromisse ihren Weg gehen, die Buße tun über Dinge, die Gott missbilligt, die für Wahrheit und Rechtschaffenheit Stellung beziehen, nicht viele Freunde in dieser Welt haben. Jedoch werden wir dabei helfen, die Welt vor Zerstörung zu retten und den Weg des Herrn zu bereiten.

Rick Joyner
MorningStar Ministries
www.morningstarministries.org